Tel.: 0611 – 42 96 474 Seite 1

Fax: 0611 - 42 96 475

# Sicherheitsbegehung – als Bestandteil der Gefährdungsbeurteilung

# Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau (VG BEN) - Friedhof Winden

Datum: 10.04.2025

Teilnehmer: Herr Linscheid

**Herr Clos** 

**Herr Galle, SITEC** 

**SM = Sicherheitstechnischer Mangel** 

(Die Mängelaufzeigung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, z.B. für nicht eindeutig erkennbare oder versteckte Mängel)

#### 1. Grabaushub / Grabverbau

Info: Der Grabaushub erfolgt durch eine Fremdfirma, ebenfalls der Grabverbau.

### 2. Grabsteinprüfung

SM: Es konnte vor Ort nicht geklärt werden, ob eine regelmäßige Grabsteinprüfung erfolgt.

Empfehlung: Bitte diesen Aspekt klären, ggf. eine Prüfung veranlassen und diese dokumentieren.

Anmerkung: Eine Info-Veranstaltung zu diesem Thema wird von der VG BEN initiiert.

# 3. Grünpflege

Info: Große Flächen des Friedhofes werden durch eine externe Firma betreut und entsprechend gepflegt.

Info: Kleinere Tätigkeiten erfolgen durch Gemeindearbeiter.

Folgende Geräte stehen hier zur Verfügung:

- Rasenmäher
- Heckenschere
- Freischneider
- Kettensäge

Info: Diese Geräte befinden sich auf dem Bauhof

Info: Herr Clos als Bediener der Kettensäge hat an einem entsprechenden Lehrgang teilgenommen und verfügt über den "Kettensägenschein".

Info: Die Maschinenbetriebsanweisungen sind laut Aussage vor Ort auf dem Bauhof vorhanden.

#### 4. Gefahrstoffe

<u>Info:</u> Die Betriebsanweisungen der im Einsatz befindlichen Betriebsstoffe (Benzin, Diesel) befinden sich laut Aussage vor Ort ebenfalls auf dem Bauhof.

<u>Hinweis / Empfehlung:</u> Kunststoffkanister, die für den Transport von Treibstoffen genutzt werden, dürfen max. 5 Jahre eingesetzt werden (siehe Prägestempel).

### 5. Persönliche Schutzausrüstung

Info: Folgende Persönliche Schutzausrüstung steht zur Verfügung:

- Sicherheitsschuhe S3
- Schnittschutzhose bzw. Schnittschutzgamaschen
- Gehörschutz
- Schutzhandschuhe
- Schutzhelm
- Sonnenschutzmittel

### 6. Treppen im Außenbereich

Info: Die Treppen im Außenbereich verfügen über Handläufe.



Bild aus Altbericht

Tel.: 0611 – 42 96 474 Fax: 0611 – 42 96 475

### 7. Trauerhalle

#### SM: Es fehlt ein Feuerlöscher.

Empfehlung: Dieser Feuerlöscher sollte vom Bestatter zur Verfügung gestellt werden.

### 8. "Schneewittchensarg"

# SM: Der "Schneewittchensarg" wird nicht regelmäßig gemäß der DGUV V3 geprüft.

Empfehlung: Bitte eine regelmäßige Prüfung veranlassen und diese dokumentieren (z. B. mittels Prüfplakette).



### 9. Erste-Hilfe-Material

Info: Erste-Hilfe-Material wird nach Aussage von Herrn Clos im Fahrzeug mitgeführt.

### SM: Bisher erfolgt keine Dokumentation von Kleinstverletzungen.

<u>Empfehlung:</u> Zur Dokumentation von Kleinstverletzungen sind ein Verbandbuch bzw. Abreißblocks zur Verfügung zu stellen.

# 10. Elektrounterverteilung

# SM: Es fehlt die Kennzeichnung der Elektrounterverteilung.

Empfehlung: Bitte die erforderliche Kennzeichnung hier noch vorsehen.



### SM: Es ist nicht erkennbar, ob die Elektrounterverteilung regelmäßig gemäß DGUV V3 geprüft werden.

Empfehlung: Bitte eine regelmäßige Prüfung initiieren und diese dokumentieren (ortsfeste elektrische Anlagen und Geräte sind alle 4 Jahre zu prüfen), die Prüfung ist zu dokumentieren.

<u>Hinweis / Empfehlung:</u> Der Fi-Schutzschalter ist in regelmäßigen Zeitabständen mechanisch auszulösen / zu testen (alle 6 Monate); dies ist zu dokumentieren.

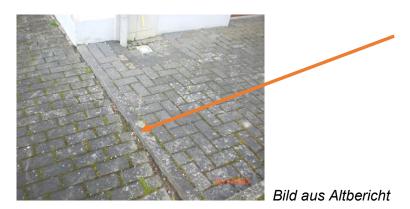
### 11. Verkehrswege

<u>SM:</u> Teilweise haben sich die Verbundsteine in den Verkehrswegen abgesetzt, es besteht Stolper- und Sturzgefahr.

Empfehlung: Wir empfehlen, diese Bereiche mittelfristig zu sanieren.

### 12. Einzelstufe im Nebenausgang der Trauerhalle

<u>SM:</u> Hier befindet sich eine schlecht erkennbare Einzelstufe; Es besteht die Gefahr des Nichterkennens bzw. des Stolperns / Stürzens.



Empfehlung: Bitte die Kante farbig und deutlich erkennbar kennzeichnen.

### 13. Baumschnitt

Info: Der Baumschnitt erfolgt durch eine Fremdfirma.

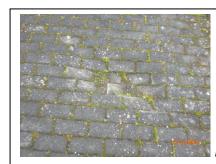


Bild aus Altbericht

Fax: 0611 – 42 96 475

### 14. Wasseruhr

Info: Die Wasseruhr im Schacht kann von außerhalb abgelesen werden, so dass kein Einsteigen erforderlich ist.

Wiesbaden, 01.07.2025

i.A.

E. Galle, SITEC

Seite 5